

und Genossenschaftsbauern, daß durch die Entwicklung der guten genossenschaftlichen Arbeit, des sozialistischen Wettbewerbs und die Anwendung des Prinzips der materiellen Interessiertheit eine rasche Steigerung der landwirtschaftlichen Produktion erreicht wird. Dabei gehen sie von dem Grundsatz aus: Jeder wird an dem materiell interessiert, was im Ergebnis seiner Arbeit an Mehrproduktion zur Überbietung des Planes herauskommt. Sozialistischer Wettbewerb und materielle Interessiertheit verbinden am besten die gesellschaftlichen mit den persönlichen Interessen der Genossenschaftsbauern. Sie bilden eine große Triebkraft für die Entwicklung der LPG, die Steigerung der Produktion, die Erhöhung der Arbeitsproduktivität und die Senkung der Kosten. In diesem Zusammenhang sind die Spezialistengruppen von großer Bedeutung. Sie fördern die wissenschaftliche Durchdringung des Produktionsprozesses in den LPG, die sozialistische Gemeinschaftsarbeit und die breite Einbeziehung der erfahrensten Bäuerinnen und Bauern in die Leitung der Produktion.

Entscheidend für die weitere Steigerung der Erträge in der Feld- und Viehwirtschaft sind die Erhöhung der Bodenfruchtbarkeit, die stärkere Anwendung der neuesten Erkenntnisse von Wissenschaft und Technik im Produktionsprozeß und die rationelle Wirtschaftsführung in den landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften. Die Vereinigung von Boden und Technik durch die einheitliche Leitung der Feldbau- und Traktorenbrigaden schafft günstige Voraussetzungen für einen rationellen Einsatz, hohe Auslastung und pflegliche Behandlung der Traktoren und Maschinen. Es liegt auch im Interesse eines jeden Genossenschaftsbauern, die Produktionsgrundlagen seiner Genossenschaft aus eigener Kraft durch eine hohe Zuführung zu den genossenschaftlichen Fonds, besonders zum Grundmittelfonds, zu erweitern.

Zur kontinuierlichen Versorgung der Bevölkerung mit Milch, Fleisch und Eiern ist vor allem eine hohe Futterproduktion notwendig. Deshalb beginnen viele landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften, mehr ertrags- und eiweißreiche Kulturen anzubauen sowie dem Sommerzwischenfruchtanbau größere Bedeutung beizumessen. Die Erfahrungen in der Steigerung der Futterproduktion gilt es, auch mit Ihrer Hilfe besser als bisher überall nutzbringend anzuwenden. Die schädliche Praxis, daß wertvolle Ackerflächen in Grünland umgewandelt wurden und einige LPG sogar zugelassen haben, daß Flächen unbestellt blieben, muß schnellstens überwunden werden. Es ist richtig, wenn die Mitglieder Ihrer Partei mithelfen, daß jeder Quadratmeter Boden bestellt wird. Die Erzeugung der Produkte zur guten Versorgung der Bevölkerung ist ja der Beruf des Bauern. Betrachten wir die Erfüllung des